

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1968-02-03

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

3. Februar 1968

Sehr verehrter Herr Reinisch, -

da haben Sie nun das Geplauder.

Meiner Schätzung nach (ich spreche nicht sehr schnell) dürfte es etwa 20 Minuten in Anspruch nehmen. Mehr freilich nicht.

Ob es Ihnen gelungen ist, Jemanden für die weiteren 20 Minuten aufzustöbern ?

Bitte geben Sie mir "ehestmöglichst" Bescheid,- den Termin betreffend, falls Sie mich akzeptieren,- oder auch im Falle Ihrer Absage. Wegen der von mir erwähnten Vorverhandlungen mit der SZ sollte ich wissen, wie ich mich zu verhalten habe.

Mit Dank für Ihr Interesse und den freundlichsten Grüßen

Ihre sehr ergebene



29/278

PS. Eben fällt mir ein: vor vielen Jahren hat der BR innerhalb einer Sendung "25 Jahre Schweizer Cabaret" die Giehse "gebracht", in ihrer hervorragenden Nummer, "Frau X.". Text von mir, Musik von Magnus Henning. Vielleicht - und keineswegs nur, um meinen Schwatz zu verlängern, - wäre es angezeigt und gut, diese Darbietung bei dieser Gelegenheit zu wiederholen. Meinerseits fände ich leicht irgendwo einen Uebergang, - natürlich könnte das auch den Schouss abgeben.

Nochmals bestens



Lehrstuhl für Germanistik

82. II. 8

98 / XIX